

2. große Bürger-Reise nach Persien vom 26.10.- 09.11.2013

1. Tag (Sa, 26.10.2013) Nachmittags Abflug von Frankfurt mit Iran Air nach **Teheran**. Ankunft in Teheran, die Hauptstadt der Islamischen Republik Iran. Transfer zum Hotel. **Hotelbezug für 1 Nacht.**

2. Tag (So, 27.10.2013) Besichtigung des archäologischen Museums mit seinen Schätzen aus rund 7000 Jahren. Fahrt zu den Saad Abad-Palästen im Norden Teherans. Besuch des Weißen und des Grünen Palastes von Reza Shah. **Abendflug** nach **Shiraz**. Transfer zum Hotel. **Hotelbezug für 3 Nächte.**

3. Tag (Mo, 28.10.2013) Ausflug nach **Persepolis** (UNESCO-Weltkulturerbe). Ausführlicher Rundgang durch die imposanten Ruinen der einstigen Residenz der Achämenidenkönige. Nachmittags Kurzfahrt zu der Achämeniden-Nekropole **Naqsh-e Rostam** mit ihren in die Felswand eingelassenen Gräbern und Reliefs. Auf der Rückfahrt nach **Shiraz** Halt beim Quran-Tor, in dem ein Quran-Exemplar aufbewahrt ist.

4. Tag (Di, 29.10.2013) Auf einem Stadtrundgang von **Shiraz** Besichtigung der Naser Al Molk-Moschee (Rosenmoschee) aus dem 18. Jh. mit wunderschönen Kacheln, des Narenjestan-Palastes mit sehr schönen Spiegelarbeiten im Inneren und hervorragenden Mosaiken an den Außenwänden, des Saadi-Mausoleums aus dem 20. Jh., des Hafez-Mausoleums in einem herrlichen Rosengarten, der Karim-Khan-Zitadelle mit ihren wuchtigen Mauern und der Wakil-Moschee mit einer Fläche von ca. 10.000 Quadratmeter. Spaziergang durch den 800 m langen Wakil-Basar (Basar des Regenten) mit seinen Decken und Windkuppeln.

5. Tag (Mi, 30.10.2013) Morgens Busfahrt nach **Sarvestan**. Besichtigung des Grabmausoleums von Sheikh Yussuf Sarvestani aus dem 13. Jahrhundert und des Ruinengeländes des großen sassanidischen Palastes mit seinen Kuppelsälen. Weiterfahrt nach **Kerman**. **Hotelbezug für 3 Nächte.**

6. Tag (Do, 31.10.2013) Nach dem Frühstück Fahrt entlang der Wüste Lut in die kleine Oasenstadt **Mahan**. Besuch des Mausoleums von Shah Nematollah Vali, der bedeutende Sufi-Sheikh und Ordensgründer im 15. Jh. sowie des Bagh-e Shahzade (Prinzengarten), der Ende des 19. Jh. als einer der letzten klassisch-persischen Paradiesgärten errichtet wurde. Weiter nach **Bam** (UNESCO-Weltkulturerbe). Ausführlicher Rundgang durch die verlassene Oasenstadt mit ihren luftgetrockneten Lehmgebäuden. Rückfahrt nach **Kerman**.

7. Tag (Fr, 01.11.2013) In der historischen Altstadt von **Kerman** Besuch der Freitagsmoschee aus dem Jahr 1348, das interessanteste Bauwerk Kermans. Spaziergang durch den Wakil-Basar mit seinen gut erhaltenen Ziegelgewölben und verwinkelten Gassen zu dem Ganj Ali Khan-Hammam. Seine Wände sind mit Fliesen geschmückt, die floralen Motive oder Musikanten zeigen. Besuch der seldschukischen Imam-Moschee aus dem 11./12. Jh. mit seinen vier Iwanen. In Osten Kermans besichtigen wir das achteckige Gebäude, der Gonbad-e Jabaliye, dessen Alter und Funktion nicht bekannt sind. Besichtigung des ethnologischen Museums und des Feuertempels der Zoroastrier im alten Zoroastrier-Viertel im Norden Kermans.

8. Tag (Sa, 02.11.2013) Fahrt über Rafsanjan nach **Yazd**, das Zentrum der Zoroastrier. Auf einem Stadtrundgang besichtigen wir den Arkadenbau Amir Chagmaq, die Tekkiye mitten im Stadtzentrum. In der Altstadt besuchen wir die elegante Freitagsmoschee, die als das besterhaltene iranische Bauwerk des 14./15. Jahrhunderts gilt. Westlich der Altstadt besuchen wir den weiträumigen Dawlat Abad-Komplex aus dem 18. Jahrhundert inmitten eines wunderschönen Gartens.
Hotelbezug für 2 Nächte.

9. Tag (So, 03.11.2013) Am Morgen besichtigen wir die Türme des Schweigens, ca. 12 km südwestlich der Stadt gelegen. Hierher brachten die zoroastrischen Priester in der Vergangenheit ihre Toten. Rückfahrt nach Süden von Yazd zu dem zoroastrischen um 1940 erbauten Feuer-Tempel mit dem geflügelten Symbol Ahura Mazdas über dem Eingang. Anschließend bummeln wir durch den überdachten Basar, der in 12 kleine Basare untergliedert ist, wo uns die Händler wortreich ihre Waren anbieten, überschwemmen orientalische Geräusche, Gerüche und Farben unsere Sinne. Die verwinkelte Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) ist in weiten Teilen noch von einer bis zu 15 m hohen Lehmziegelmauer umgeben. Während unseres Spazierganges sehen wir das aus dem 14. Jh. stammende Rokn Al Din-Mausoleum, und das seldjukische aus dem früheren 11. Jh. Mausoleum der zwölf Imame mit seiner Ziegelkuppel als ein frühes Beispiel ihrer Art. Direkt daneben befinden sich das Zendan-e Eskandar, das Gefängnis Alexanders, ursprünglich ein Grabmal und das sehenswerte Khane Lariha, das zweistöckige Wohnhaus der Familie Lariha aus dem 19. Jahrhundert.

10. Tag (mo, 04.11.2013) Fahrt nach **Ardekan**, eine alte Handelsstadt inmitten einer Oase. Besuch der Freitagsmoschee im alten Zentrum. Weiter zu dem zoroastrischen Wallfahrtsort **Chek Chek**. Besichtigung des Feuertempels am Eingang einer Schlucht in einer Felshöhle. Fahrt entlang der großen Salzwüste nach **Nain**. Besuch der Pfeilersmoschee, einer der ältesten Sakralbauten Irans. Weiterfahrt nach **Isfahan**. **Hotelbezug für 4 Nächte.**

11. Tag (Di, 05.11.2013) In der prunkvollen safawidischen Königshauptstadt Isfahan Rundgang auf dem Imam-Platz aus der Zeit Shah Abbas, einer der größten und beeindruckendsten der Welt (500 m lang und 150 m breit (UNESCO-Weltkulturerbe). Besuch der Imam-Moschee (1612 – 1630), ein Meisterwerk der islamischen Baukunst mit ihren herrlichen türkisfarbigen Mosaiken, des Ali Qapu-Palastes (Hohe Pforte) aus dem Ende des 16. Jahrhunderts mit schönen Wandmalereien, und der Privatmoschee Sheikh Lotfollah (1603 – 1618) mit der faszinierenden 32 m hohen cremefarbenen Kuppel. Anschließend Bummel durch den historischen Basar mit Miniaturen, gedruckten Stoffen und farbenfrohen Teppichen.

12. Tag (Mi, 06.11.2013) Besichtigung der Freitagsmoschee aus dem 7. Jh. mit einer Fläche von 10.000 Quadratmeter und des Chehel Sotun (Palast der 40 Säulen) mit dem vergoldeten Thronsaal von Shah Abbas II. Anschließend Besuch des sehenswerten im 1669 unter Shah Soleiman erbauten Pavillons Hasht Behesht (8 Paradies-Palast).

13. Tag (Do, 07.11.2013) Im Stadtteil Jolfa, dem Christenviertel, Besuch der im persisch-armenischen Baustil Vank-Kathedrale mit schönen Ikonen und Wandmalereien sowie des armenischen Museums mit kostbaren Kulturgegenständen. Halt an den alten safawidischen Brücken Si-o- Se Pol (33 Bogen-Brücke) und Khadiju (Königs-Brücke) aus dem 17. Jahrhundert über den Zayandehrud-Fluss.

14. Tag (Fr, 08.11.2013) Busfahrt nach **Kashan** am Rande der Salzwüste mit zahlreichen Windtürmen (990 m ü. d. M). Besuch eines alten Kaufmannshauses aus dem 19. Jahrhundert und des Sultan Ahmed Hammams. Bummel durch den mittelalterlichen Basar mit seinen historisch interessanten Gebäuden. Weiterfahrt nach **Qom**. Besichtigung der Grabmoschee der Fatima nur von außen.

Hotelbezug für 1 Nacht.

15. Tag (Sa, 09.11.2013) Rückflug um 08:00 Uhr nach **Frankfurt**. Ankunft um 11.00 Uhr.

Änderungen im Reiseverlauf bleiben ausdrücklich vorbehalten!